

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Übergeordnete Kompetenzen

Sie erwerben in dieser Spezialisierungsrichtung die notwendigen Kompetenzen, um ein qualitätsgesichertes und an den Bedürfnissen eines Unternehmens orientiertes Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) zu entwickeln. Sie sind in der Lage, dies nachhaltig in die Managementstrukturen eines Unternehmens zu implementieren.



Studienmodul 1: Betriebliches Gesundheitsmanagement I – Unternehmensstrategie BGM

- Handlungsansätze des BGM
- Positionsbestimmung des BGM
- Rahmenbedingungen des BGM
- Arbeit, Gesundheit und Krankheit
- Strategische Elemente, Ziele und Ausrichtungen eines BGM
- Organisation und BGM

Studienmodul 2: Betriebliches Gesundheitsmanagement II – Instrumente und Methoden im BGM

- Strategische Zielplanung
- Instrumente und Methoden der Analyse (z. B. Fehlzeiten-, Unfallstatistik, Arbeitsplatz- und Tätigkeitsanalyse, Mitarbeiterbefragung)
- Interventionsplanung: Ableitung von Handlungsschwerpunkten unter Berücksichtigung der Analysedaten und Planung geeigneter Interventionsmaßnahmen
- Interventionsdurchführung, z. B. verhaltens-/verhältnisbezogene Maßnahmen
- Kennzahlen im BGM und Aufbau eines Kennzahlensystems
- Managementkompetenzen

Studienmodul 3: Betriebliches Gesundheitsmanagement III – Personalmanagement im BGM

- Personalmanagementfelder und deren Bezug zum BGM
- Rechtliche Aspekte: Mitbestimmung, Datenschutz, Arbeits- und Gesundheitsschutz, Präventionsgesetz und Sozialgesetzbücher
- Personal- und Organisationsentwicklung
- Demografiemanagement
- Organisation und Steuerung eines BGM

Studienmodul 4: Betriebliches Gesundheitsmanagement IV – Fallstudie Betriebliches Gesundheitsmanagement

- Entwicklung von Strategien und Konzepten für ein nachhaltiges BGM
- Anwendung von methodischen und analytischen Vorgehensweisen zur praxisorientierten Problemlösung anhand von Case Studies